

EmQue_DE_Teacher

© Carolien Rieffe, Developmental Psychology, Leiden University, the Netherlands www.focusonemotions.nl

Rieffe, C., Ketelaar, L., & Wiefferink, C. H. (2010). Assessing empathy in young children; construction and validation of an empathy questionnaire (EmQue). *Personality and Individual Differences*, 49, 362–367.

Authorized German translation by Dr. phil. Katja Bödeker, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters Charité Campus Virchow Klinikum, Berlin, Germany.

Adaptation to a teacher report by Sophie Niestroj, Wissenschaftliche Mitarbeiterin LFG klinische Neuropsychologie des Kindes- und Jugendalters, Aachen, Germany.

Name des Kindes: _____

Datum: _____

Lehrer_innen Fragebogen

Die folgenden Aussagen beziehen sich auf das Verhalten des Kindes in den letzten 2 Monaten.

Bitte beantworten Sie diese, so gut es Ihnen möglich ist, selbst wenn das in der Aussage erwähnte Verhalten nicht auf das Kind zuzutreffen scheint. Bitte lassen Sie keine Frage aus!

Bitte wählen Sie aus den folgenden Alternativen aus:

- Überhaupt nicht zutreffend (soweit es Ihnen bewusst ist)
- Ein wenig oder manchmal zutreffend
- Deutlich oder oft zutreffend

	Nie	Manchmal	Oft
1. Wenn ein anderes Kind weint, dann wird das Kind auch traurig.			
2. Wenn ich klar mache, dass ich ein wenig Ruhe möchte, versucht das Kind, mich nicht zu stören.			
3. Wenn das Kind andere Kinder lachen sieht, fängt er/sie auch an zu lachen.			
4. Das Kind muss auch getröstet werden, wenn ein anderes Kind Schmerzen hat.			
5. Wenn ein anderes Kind anfängt zu weinen, dann versucht das Kind ihn/sie zu trösten.			
6. Wenn ein Erwachsener wütend auf ein anderes Kind wird, dann schaut das Kind aufmerksam zu.			
7. Wenn ein anderes Kind schwer Stürzt, tut das Kind kurz danach so, als würde es auch fallen.			
8. Wenn ein anderes Kind traurig wird, dann versucht das Kind dieses aufzumuntern.			
9. Dieses Kind schaut auf, wenn ein anders Kind lacht.			
10. Wenn ein anderes Kind traurig ist, muss auch dieses Kind getröstet werden.			
11. Wenn ich klar mache, dass ich etwas alleine tun möchte (z.B. Lesen), lässt das Kind mich für eine Weile allein.			
12. Wenn Erwachsene lachen, versucht das Kind sich ihnen zu nähern.			
13. Wenn ein anderes Kind Angst bekommt, erstarrt das Kind oder fängt an zu weinen.			
14. Wenn zwei Kinder zanken, versucht das Kind, sie zu stoppen.			
15. Diesem Kind schaut auf, wenn ein anderes Kind weint.			
16. Wenn andere Kinder streiten, dann wird das Kind unruhig.			
17. Wenn ein anderes Kind Angst bekommt, versucht das Kind ihm/ihr zu helfen.			
18. Wenn ein anderes Kind wütend wird, stoppt das Kind mit dem eigenen Spiel, um zuzuschauen.			
19. Wenn ein anderes Kind weint, schaut das Kind weg.			
20. Wenn anderer Kinder zanken, möchte das Kind sehen, was los ist.			